



## **Preisverleihung des 4. Walter Jurmann Gesangs- und Interpretationswettbewerbs** unter dem Ehrenschutz von Yvonne Jurmann

Die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK), ein Unternehmen der Wien Holding, und die Freunde des Werkes von Walter Jurmann laden zur Preisverleihung des 4. Walter Jurmann Wettbewerbs ein. In Anwesenheit von Andreas Mailath-Pokorny, Rektor der MUK und des Jurmann-Interpreten Max Raabe werden die PreisträgerInnen am 16. Oktober im ÖJAB-Haus erneut ihre erfolgreichen Siegesprogramme präsentieren. *„Die Studierenden leisten mit ihren Neuinterpretationen der Werke des Weltkomponisten Jurmann einen großen Beitrag zur Erhaltung seines musikalischen Erbes.“*, so Mailath-Pokorny.



**Dienstag, 16. Oktober 2018, 15.00 Uhr**  
Vivaldi-Saal im ÖJAB-Haus, Johannesgasse 8, 1010 Wien  
Eintritt frei!

Seit 2012 veranstaltet die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien den biennalen Walter Jurmann Gesangs- und Interpretationswettbewerb unter dem Ehrenschutz von Yvonne Jurmann. Studierende der MUK aus den Studiengängen Gesang & Oper, Musikalisches Unterhaltungstheater und Schauspiel sowie des Universitätslehrgangs Klassische Operette stellen sich einer renommierten Fachjury und interpretieren Lieder und Songs des Wiener „Weltkomponisten“ Walter Jurmann.

*„Der Wettbewerb trägt maßgeblich zur Erhaltung des musikalischen Erbes des Wiener Komponisten Walter Jurmann bei. Durch die Auseinandersetzung mit dem Schaffen und Wirken des Ausnahmekünstlers werden die Studierenden ermutigt, Neues kennenzulernen und sein kompositorisches Vermächtnis zu bewahren.“*, so Andreas Mailath-Pokorny, Rektor der MUK.

Die GewinnerInnen erhalten ein Stipendium im Wert von € 1.500,- für den Ersten Preis, € 1.000,- für den Zweiten Preis und € 500,- für den Dritten Preis.

Die GewinnerInnen des Wettbewerbs überzeugten nach ihrer Auszeichnung beim Wettbewerb auch beim Berufseinstieg mit Hauptrollen bei den Vereinigten Bühnen Wien, der Wiener Volksoper, an großen Theatern des deutschsprachigen Raumes oder beim Eurovision Song Contest.

In Anwesenheit von **Andreas Mailath-Pokorny**, Rektor der MUK und des Jurmann-Interpreten **Max Raabe** findet am 16. Oktober um 15.00 Uhr im Vivaldi-Saal im ÖJAB-Haus die Preisverleihung statt. Danach werden die PreisträgerInnen erneut ihre erfolgreichen Siegesprogramme zum Besten geben. Im Anschluss bitten die Freunde des Werkes von Walter Jurmann zum gemeinsamen Umtrunk, um die WettbewerbsgewinnerInnen gebührend zu feiern.

Ehrengast: Jurmann-Interpret **Max Raabe**

**Jury-Mitglieder:**

Johanna Arrouas, *Sopranistin an der Volksoper*

Ramesh Nair, *Choreograph, Sänger, Schauspieler, Tänzer*

Christian Reichhold, *Interspot*

Christoph Wagner Trenkwitz, *Chefdramaturg der Volksoper*

Caroline Vasicek, *Musicaldarstellerin und Schauspielerin*

## **Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien**

Die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) versteht sich als progressive Musik- und Kunstuniversität, die durch Entwicklung und Erschließung in den Bereichen der Musik, des Tanzes, des Schauspiels und des Gesangs kulturelle Werte für die Zukunft schafft. Die MUK ist als Tochterunternehmen der Wien Holding die einzige Universität im Eigentum der Stadt Wien und vereint - mit ca. 850 Studierenden und über 270 Lehrenden - den international besten Nachwuchs und herausragende Lehrende in der Welthauptstadt der Musik in Wien. Aufgrund der Finanzierung durch die Stadt Wien (Landesuniversität) ist die MUK im Gegensatz zu den Bundesuniversitäten nach dem Privatuniversitätengesetz akkreditiert.

Wir bitten Sie diese Information in Ihrem Medium anzukündigen! Den kompletten Veranstaltungskalender finden Sie unter <http://www.muk.ac.at/veranstaltungsuebersicht>

Für Fotoanfragen wenden Sie sich bitte an Bernhard Mayer-Rohonczy unter [b.mayer-rohonczy@muk.ac.at](mailto:b.mayer-rohonczy@muk.ac.at)

**Bernhard Mayer-Rohonczy**

Pressesprecher

Johannesgasse 4a, 1010 Wien

T +43 1 512 77 47 222

E [b.mayer-rohonczy@muk.ac.at](mailto:b.mayer-rohonczy@muk.ac.at)

[www.muk.ac.at](http://www.muk.ac.at)